



Marion Dvoracek, BA pth. und Gäste des Vortrags "Autimus—BenX, RainMan & Co"

Großes ehrenamtliches Engagement

Ehrenamtlicher Einsatz der Mitarbeiter der Ambulanz Schwedenplatz ermöglichen monatliche Fortbildungen zu den verschiedensten Themen rund um Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Seit Jänner 2016 bieten wir an der Psychotherapeutischen Ambulanz für Kinder- und Jugendliche einmal im Monat Fortbildungen an. Bei diesen Fortbildungen geht es darum, Netzwerkarbeit zu leisten und Informationen fachübergreifend zu vermitteln, weshalb sich die Weiterbildungen an Mitarbeiter, Studierende, den Alumniverband der Sigmund Freud Privatuniversität Wien, Vereine und Institutionen richten. Ein besonderes Anliegen ist es uns aber auch, Informationen und Wissen über wichtige Themen nicht nur Fachpublikum zugänglich zu machen, sondern jedem Interessierten diese Möglichkeit zu bieten, und zwar ohne Zugangsbeschränkungen oder hohe Kosten.

Ermöglicht wird uns dies durch das große Engagement unserer Kollegen. Denn alle unsere Vortragenden engagieren sich ehrenamtlich, damit dem Kinderhilfswerk keine zusätzlichen Kosten entstehen. Jeder kann somit in den Genuss wertvoller Informationen kommen, wir bitten lediglich um eine freiwillige Spende pro Veranstaltung, die dem Verein Kinderhilfswerk zugutekommt. In

diesem Sinne bedanken wir uns ganz herzlich bei all unseren Vortragenden für ihre Arbeit und den besonderen Einsatz!

Der Fortbildungskalender im Jahre 2016 zeichnete sich durch eine sehr breite Themenpalette aus. Es wird stets darauf geachtet, möglichst aktuelle Themen zu behandeln und theoretisch aufzugreifen. So gab es in diesem Jahr bereits Vorträge über Träume in der Schwangerschaft, Psychotherapie bei Kindern chronisch kranker Eltern, typische und atypische Essstörungen, Co-Abhängigkeit, Kinderträume, narzisstische Persönlichkeitsstörungen, Autismus und Burn-Out Prävention für Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen sowie einen ernährungswissenschaftlichen und einen pflegewissenschaftlichen Vortrag. Die Vorträge bestehen meist aus einer theoretischen Einführung, Fallbeispielen und praktischen Übungen.

Um gewährleisten zu können, dass genügend Zeit für Diskussionen und Fragen bleibt, legen wir Wert darauf, dass die Vorträge eine bestimmte Teilnehmerzahl

nicht überschreiten. Das heißt für Interessierte, gleich anmelden.

Anmeldung und Information



Mag. Sabine Schreckenthaler

Psychotherapiewissenschaftlerin
Psychotherapeutin i.A.u.S.

sabine.schreckenthaler@kinderhilfswerk.at

Info